

Unser Wasser befindet sich in einem ständigen Kreislauf. Es vermehrt sich nicht, wird aber auch durch Nutzung nicht weniger. Die Wassermenge auf der Erde bleibt immer gleich.

- 1.** Durch die Sonnenwärme verdunstet das Wasser auf dem Land und über dem Meer.
- 2.** Es steigt als Wasserdampf auf und verdichtet sich zu Wolken.
- 3.** Es fällt – je nach Jahreszeit – als Regen, Hagel oder Schnee auf die Erde zurück.
- 4.** Der größte Teil der Niederschlagsmenge verdunstet erneut oder fließt als Oberflächen- bzw. Grundwasser direkt über Flüsse und Seen dem Meer zu. Nur ein kleiner Teil füllt die unterirdischen Grundwasservorräte auf.
- 5.** Das Grundwasser kann auch als Quelle wieder zu Tage treten und als oberirdischer Abfluss, z.B. über einen Graben, Bach oder Fluss in das Meer zurückgelangen. So schließt sich der Wasserkreislauf.